



<https://blz.li/4bqj>

# VANDALISMUS AUF DEM BOLZPLATZ

Veröffentlicht am 09.07.2015 um 17:48 von Redaktion LeineBlitz

**Beschmierte Sitzbänke, demolierte Spielgeräte und jede Menge Müll: Nicht nur Eltern und Kinder ärgern sich über Vandalismus auf Spielplätzen - auch der Stadtverwaltung Laatzten entstehen dadurch beachtliche Kosten.**

So wurde in jüngster Vergangenheit am Bolzplatz „Rethener Schützenplatz“ ein Zaunelement eines neuen Zaunes herausgebrochen. Neben kleine Schäden wie Schnitzereien, Brandlöcher oder Scherben werden aber auch ganze Spielgeräte zerstört. So wurde 2013 der Rutschenturm am „Gubener Weg“ abgebrannt. Hier ist der Verwaltung ein Schaden von etwa 15 000 Euro entstanden. Auch bei der Sanierung der Skaterbahn in Rethen 2014 sind zusätzliche Kosten entstanden, da Kinder die noch nicht ausgehärtete Fläche betreten hatten. Etwa 5000 Euro kostet die Beseitigung der Vandalismusschäden jedes



**Der Zaun am Bolzplatz in Rethen wurde zerstört und wird an dieser Stelle vorerst nicht ersetzt.**

Jahr auf den Spielplätzen - die dann im Haushalt der Kinderspielplätze in Laatzten insgesamt fehlen. Leider werden mancherorts Spiel- und Bolzplätze in den Abend- und Nachtstunden gern als Örtlichkeit für ausufernde Feiern und Trinkgelage genutzt. Die alltägliche Verschmutzung durch Müll, Zigarettenkippen, Glasbruch und Hundekot ist hier noch nicht einberechnet und bindet Personal, das für andere wichtige Aufgaben gebraucht wird. Hinweise zu Verursachern, Verunreinigungen oder Schäden nimmt das Team Grünflächen der Stadt Laatzten unter der Telefonnummer 05 11/82 05-6713 oder per Mail an [teamgruenflaechen@laatzten.de](mailto:teamgruenflaechen@laatzten.de) entgegen.